

Media Relations

Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

1. August 2004: Spezialprogramm von 3sat zum Nationalfeiertag

3sat strahlt passend zum Nationalfeiertag ein Spezialprogramm zur Schweiz aus. In diesem Spezialprogramm sind verschiedene Filme und Sendungen enthalten. Das Programm beginnt um 10.15 Uhr mit dem Dokumentarfilm «Die Insel» von Martin Schaub aus dem Jahr 1995, worin er drei Monate des «archaischen und nomadischen» Lebens auf der Alp beschreibt. Im Anschluss folgt «Wilhelm Tell», ein Stummfilm aus dem Jahr 1923 mit Musik von Armin Brunner.

Des weitern werden Dokumentationen zu Musik, Schwingen, Zürcher Zoo und Erich von Däniken gezeigt.

Esther Schweins führt im Theatermagazin «FOYERextra» hinter die Kulissen der diesjährigen Inszenierung des Stücks «Wilhelm Tell» auf dem Rütli.

Im Abendprogramm folgt unter anderem die Dokumentation «Wilhelm Tell – Dichtung & Wahrheit» von Ernst Buchmüller mit historischen und aktuellen Statements der Schriftsteller Max Frisch, Hugo Loetscher und Peter Stamm sowie der Historiker Jean-François Bergier, Hervé Dumont und Barbara Piatti. Die Dokumentation folgt dem Drama Friedrich Schillers, das rund um den Vierwaldstätter See spielt, und besucht Schauplätze, die real existieren: Die Hohle Gasse bei Küsnacht am Rigi, das Rütli, Altdorf, den Schauplatz des Apfelschusses und Bürglen, den Wohnort von Tell. Zitate aus Schillers Drama zeichnen zusammen mit Dokumenten aus sieben Jahrhunderten und einem Exkurs in die filmische Umsetzung des Stoffes ein assoziatives Bild des Schweizer Nationalhelden, der wahrscheinlich nie real existiert hat.

Das Spezialprogramm wird mit dem Film «Homeland» von Sabine Gisiger beendet. In diesem Film geht es um internationale Wissenschaftler und Künstler, die anlässlich der Schweizerischen Landesausstellung Expo.02 eingeladen wurden, die Schweiz zu bereisen und sich ein Bild von Land und Leuten zu machen. Der Film zeigt eine senegalesische Soziologin, einen indischen Schriftsteller, eine palästinensische Filmemacherin, einen russischen Politologen und einen philippinischen Toxikologie-Professor auf ihren «Forschungsreisen» durch die Schweiz.